**Bewerbung um eine befristete Mitarbeit im Arbeitskreis
Zukunftstechnologien in der Berufsbildung**

**I. Angaben zur Person**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Anrede: | Name: | Vorname: |
| ggf. Titel:  | Dienstbezeichnung: | Geburtsdatum:  | Regierungsbezirk / MB-Bezirk der Schule:  |
| E-Mail-Adresse:  | Telefonnummer: |
| Schule/Dienststelle mit Adresse:  |

**II.** **Unterricht, Fachrichtung, ggf. Funktionen und Erfahrungswerte:**

|  |
| --- |
| Kurzbeschreibung, gerne stichpunktartig: |

**III. Zukunftstechnologie, angestrebte Ziele, zeitlicher Aufwand**

|  |
| --- |
| Konkrete und möglichst stichpunktartige Beschreibung, welche **Ziele** im Rahmen einer Mitarbeit innerhalb eines Jahres erreicht werden. Nennung der Benennen Sie dabei konkret die **adressierte(n) Zukunftstechnologie(n)** sowie die **anvisierten Endprodukte**.Bitte versuchen Sie zudem den **zeitlichen Aufwand** in Unterrichtsstunden pro Unterrichtswoche abzuschätzen und geben Sie diesen an: |

**IV. Kurze Stellungnahme der Schulleitung**

|  |
| --- |
|  |

HINWEISE:

**Es werden ausschließlich Bewerbungen bearbeitet, die durch die Schulleitung unter folgendem Link eingereicht werden:**

**https://isb-stellen.cloud.bayern.de/index.php/s/eakwJFEAT4DDnbm**

**Die finale Entscheidung zur Aufnahme in den Arbeitskreis trifft das StMUK.**

Die im Zusammenhang mit dem oben genannten Gremium erhobenen personenbezogenen Daten werden durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus zum Zweck der Organisation und Durchführung der Multiplikationsveranstaltung verarbeitet und zu diesem Zweck auch dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München (ISB) übermittelt. Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Weitere **Hinweise zum Datenschutz** finden Sie unter <https://www.km.bayern.de/datenschutzerklaerung.html>.